

**Dank und Fürbittengebet im Europagottesdienst am 12. Mai 2024
in der Christuskirche-Othmarschen
mit den Bitten aus den Partnerkirchen der Nordkirche**

Gott, wir danken dir heute für alles, was wir in unserer Gemeinschaft in Europa Gutes erleben:

Wir in Lettland sind dankbar für die Möglichkeit, zu reisen und die reichen Gaben unseres Glaubens miteinander zu teilen. Wir sind dankbar für die Sicherheit. Wir sind dankbar für die gemeinsame Antwort der europäischen Gemeinschaft auf die Not und auf den Hilferuf der Ukraine.

Wir in Schweden danken für die gemeinsamen Anstrengungen gegen die globale Erwärmung und für Frieden und Stabilität auf unserem Kontinent.

Wir in den Niederlanden danken Gott für die wachsende Gemeinschaft von Menschen in Europa, die einander vor noch nicht allzu langer Zeit als Kriegsgegner gegenüberstanden. Gott, öffne unsere Herzen für einander und mache uns neugierig auf unsere Unterschiedlichkeit in Kultur, Glaubensbildern und Spiritualität.

Wir in Rumänien sind dankbar, dass wir als Teil der Gemeinschaft in Europa einen besseren Zugang zur Kultur und zu den Werten unserer Nachbarländer haben.

Wir in Litauen sind dankbar, dass in Europa Brücken gebaut werden, um die Mauern und Grenzen zu ersetzen, die jahrhundertlang bestanden haben. Wir sind dankbar, dass wir einander kennenlernen können, miteinander teilen und unsere Gemeinschaft in Solidarität aufbauen.

Vor dich, Gott, bringen wir die Sorgen und Nöte, die Menschen in verschiedenen Ländern erleben.

Wir in den Niederlanden sind besorgt über das zunehmende Auseinandertreiben von Bevölkerungsgruppen in unseren Ländern rundum politische Positionierung, Unterschiede in Partizipation an gesellschaftlichen Prozessen und Teilhabe am gemeinsamen Wohlstand unserer Gesellschaften.

Wir bitten: Befreie uns Gott aus unseren geschlossenen Überzeugungen und Meinungen und mache uns fähig zu einem menschlich offenen Hören aufeinander und einem christlich sorgsamem Miteinander.

Wir in Schweden sind derzeit besorgt über die organisierte Kriminalität, die immer größere Ausmaße annimmt.

Wir bitten: Gott der Barmherzigkeit, gib den Menschen in Schweden, die von der rapiden Ausbreitung des organisierten Verbrechens betroffen sind, Kraft. Tröste sie in ihrer Not und führe die Gesellschaft in Schweden auf Wege der Sicherheit und des Friedens.

Wir in Rumänien sind besorgt darüber, dass die christlichen Werte immer mehr in den Hintergrund gedrängt werden und zunehmend als böse dargestellt werden.

Wir bitten: Gott, sende deinen Heiligen Geist, den Geist der Weisheit, damit wir erkennen, was die beste Grundlage für unser Leben als Einzelne und als Gemeinschaft ist.

Wir in Lettland machen uns Sorgen um unsere Gesellschaft und wünschen uns, dass die Menschen offener und gebildeter werden, um in der Lage zu sein, verantwortungsvolle Entscheidungen zu treffen.

Wir bitten: Herr, unser Gott, öffne unsere Herzen, um deine Botschaft der Liebe zu hören. Lass deine Liebe in unsere Herzen einziehen und ersetze den Hass, die Angst und den Wunsch die Herausforderungen und Unannehmlichkeiten zu vermeiden. Lehre uns so zu handeln, dass wir unsere Taten vor dir und vor den kommenden Generationen verantworten können.

Wir in Litauen brauchen vor allem junge Führungskräfte in der Kirche.

Wir bitten: Herr Jesus Christus, rufe eine neue Generation von Arbeitern in deine Kirche, in deinen Weinberg. Erleuchte die jungen Menschen mit dem Licht des Evangeliums, damit sie dich kennenlernen und bereit sind, ihr Leben dir und ihrem Nächsten zu widmen.